

Verlag von **VEIT & COMP.** in Leipzig.

Ⓩ *Demnächst* erscheint:

Geschichte der Chemie

von den ältesten Zeiten bis zur
Gegenwart.

Zugleich Einführung in das Studium
der Chemie.

Von

Dr. Ernst von Meyer,

o. Professor der Chemie an der Technischen
Hochschule zu Dresden.

= *Dritte*, = *verbesserte und ver-*
mehrte Auflage.

Gr. 8°. Geh. ca. 11 *M.*, geb. in Ganzl.
ca. 12 *M.*

Freiexemplare: 13/12.

Eine neue Auflage dieses wohl-
bekanntes Werkes bedarf keiner wei-
teren Empfehlung. Ihr Erscheinen
gibt Gelegenheit, sich wieder erfolg-
reich für den Absatz zu verwenden.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig. **Veit & Comp.**

Julius Bergas Verlag, Schleswig.

Ⓩ Nur einmal und nur hier angezeigt.

In diesen Tagen kommt zur Ausgabe:

Taugt das evangelisch-lutherische Bekenntnis für das zwanzigste Jahrhundert?

Vortrag

gehalten am 27. September 1904 auf der
internationalen allgemeinen evangelisch-
lutherischen Konferenz in Rostock

von

D. Th. Kaftan,

Generalsuperintendent für Schleswig.

Preis 50 *S.* mit 25%.

(Der Reinertrag fließt in die Konferenzkasse.)

Der Vortrag wurde mit Spannung er-
wartet und auf der aus allen Teilen des
Deutschen Reichs stark besuchten, auch aus
dem übrigen Europa und Amerika be-
schickten lutherischen Konferenz in Rostock
glänzend aufgenommen.

Der jetzt gedruckt vorliegende Vortrag
wird sicherlich Aufsehen erregen.

Ich bitte, bei Bedarf zu verlangen.

Schleswig, 10. Oktober 1904.

Jul. Bergas Verlag.



J. P. Bachem * Köln a/Rh.
Verlagsbuchhandlung.



Ⓩ Ende Oktober wird erscheinen:

Kirchengeschichtliche Charakterbilder.

für höhere Schulen und zum Selbstunterricht

verfaßt von

Dr. theol. Aloys Baldus,

Gymnasial-Oberlehrer in Trier.

* Mit kirchlicher Druckerlaubnis. *

Gebunden Mk. 1.40 ord., Mk. 1.05 netto und 13/12.

Die „Lehrpläne und Lehraufgaben für die höheren Schulen Preußens 1901“ verlangen im Religionsunterricht der Obertertia die „Einführung in die Kirchengeschichte mittels hervorragender kirchengeschichtlicher Charakterbilder“. Der Verfasser hat es in vorliegendem Buche unternommen, derartige Charakterbilder auszuwählen und zu bearbeiten. Die Grundsätze, die ihn hierbei leiteten, sind hauptsächlich folgende: 1. Die ausgewählten historischen Personen und Ereignisse müssen, soweit dies möglich ist, ihre Zeit auch wirklich charakterisieren. 2. Die Charakterbilder dürfen nicht lose nebeneinander gestellt werden; es ist vielmehr besonderer Wert darauf zu legen, daß da, wo es angängig ist, der allgemein kirchengeschichtliche Faden von dem einen zu dem andern weitergesponnen wird. 3. Der sprachliche Ausdruck sei schlicht und einfach, ohne jedoch bei besonders hervorragenden Personen und Ereignissen der edlen Begeisterung zu entbehren.

Da in der Oberstufe der höheren Mädchenschulen die Kirchengeschichte ebenfalls „unter vorzugsweiser Berücksichtigung ausgewählter Charakterbilder einzelner Perioden und Personen zu behandeln ist“ (Bestimmungen über das Mädchenschulwesen v. vom 31. Mai 1894), so hat der Verfasser bei Auswahl und Behandlung des geschichtlichen Stoffes diesen Anstalten ausgiebige Beachtung geschenkt und hofft, dadurch auch für sie ein brauchbares Buch geschaffen zu haben.

Für die Einführung des Buches werde ich bei den in Frage kommenden Personen direkt mich bemühen, bitte aber auch Sie, nichts zu unterlassen, was diesem Zwecke förderlich ist und Ihnen für später sicheren Absatz verschafft.

Köln, 12. Oktober 1904.

J. P. Bachem,
Verlagsbuchhandlung.